

Motion über einen Planungsbericht über die künftige Steuerstrategie und die künftige Steuererhebung

eröffnet am 10. September 2007

Der Regierungsrat wird beauftragt, die künftige Steuerstrategie und Auswirkungen von neuen Steuermodellen (z. B. Flat Tax oder Flat Rate Tax) für den Kanton Luzern aufzuzeigen.

Begründung:

In den vergangenen Jahren wurden verschiedene Massnahmen zur Verbesserung der steuerlichen Situation im Kanton Luzern umgesetzt. Nach wie vor sind die natürlichen Personen mit mittleren und höheren Einkommen steuerlich zu stark belastet. Für diese Segmente erwarten wir in den kommenden Jahren eine merkliche Verbesserung ihrer Situation.

Der Steuerwettbewerb innerhalb der Kantone fördert neue Modelle der Steuerberechnung bzw. des Steuerbezuges zutage, welche in anderen Ländern oder Kantonen offenbar mit Erfolg angewendet werden. Diese Modelle sollen dem Grundgedanken der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit entsprechen. Gleichzeitig könnten neue Modelle einfacher zu handhaben und übersichtlicher sein. Dies zum Nutzen der Steuerzahlenden und des Kantons.

Wir bitten die Regierung, in einem Planungsbericht die Konsequenzen eines allfälligen Modellwechsels für den Kanton Luzern aufzuzeigen. Insbesondere ist darzulegen,

- auf welchen Zeitpunkt der Kanton Luzern die Flat Tax bzw. die Flat Rate Tax einführen könnte,
- ob weitere Modelle für den Kanton Luzern in Frage kommen könnten und
- welche Auswirkungen ein solcher Systemwechsel auf die verschiedenen Kategorien von Steuerzahlenden hätte.

Wüest Franz
Kaufmann Pius
Vonarburg Roland
Gmür-Schönenberger Andrea
Lütolf Jakob
Zosso Peter
Zängerle Pius
Furrer Bruno
Chrétien Merz Jeannette
Riva Guerino
Müller-Kleeb Erna
Aregger Hans

Frey-Neuenschwander Heidi
Schmassmann Adrian
Dissler Josef
Meier Patrick
Höltzchi Pius
Bühler Adrian
Vogel Robert
Muff Irene
Knüsel Kronenberg Marie-Theres
Brugger Kalfidis Pia Maria
Graf Guido